

# **Bewerbsbestimmungen für den Erwerb des Strahlenschutzleistungsabzeichens in GOLD**

## **1. Zielsetzung des Bewerbs**

Der Erwerb des Strahlenschutzleistungsabzeichens in GOLD der Austrian Research Centers GmbH – ARC hat das Ziel, Personen zu Fachkräften auszuweisen, die in ihrem Wirkungsbereich in der Lage sind, folgende Tätigkeiten durchzuführen:

- Beratung für organisatorischen und technischen Strahlenschutzmaßnahmen
- Weiterentwicklung und Gestaltung des Strahlenschutzes im eigenen Wirkungsbereich
- Fachkundiger Kontakt zu wissenschaftlichen Organisationen und anderen Behörden

Der Inhalt der zu erstellenden schriftlichen Arbeit soll zur wissenschaftlichen Weiterentwicklung des Strahlenschutzes beitragen.

## **2. Anforderung zum Erreichen des Goldabzeichens**

Der Bewerber hat eine schriftliche Arbeit zu verfassen, die folgende Inhalte aufzuweisen hat:

- Lebenslauf des Bewerbers in bezug auf seine Tätigkeit im Strahlenschutz
- Beschreibung und Zielsetzung des Thema
- Darlegung des Anwendungsbereich
- Detailliertes Inhaltsverzeichnis
- Überblick über die Arbeit betreffenden Grundlagen des Strahlenschutzes und der Dosimetrie, einschließlich der erforderlichen physikalischen und biologischen Grundlagen  
(Umfang maximal  $\frac{1}{4}$  der Arbeit)
- Ausgearbeitetes Thema
- Literatur-, Quellen- und Normenverzeichnis, soweit im Zusammenhang mit dem Thema stehend

Das Thema der Arbeit ist vom Bewerber, falls dieser Angehöriger einer Einsatzorganisation ist in Absprache mit dieser, vorzuschlagen. Über die Zulassung des Thema entscheidet der Leiter der Strahlenschutzakademie der Austrian Research Centers GmbH - ARC in Absprache mit der jeweiligen Einsatzorganisation. Das Thema soll von Interesse für die betreffende Einsatzorganisation oder für den Strahlenschutz allgemein sein. Das ausgearbeitet Thema soll praxisbezogene und anwendbare Ergebnisse liefern

## **3. Voraussetzungen für die Teilnahme am Goldbewerb**

Der Bewerber hat nachzuweisen:

- Den Erwerb der Strahlenschutzleistungsabzeichen in Bronze und Silber
- Eine mindestens fünfjährige Tätigkeit im Strahlenschutz

#### **4. Betreuung des Bewerbers**

Der Bewerber kann sich auf Wunsch zur Hilfestellung für die Ausarbeitung des Themas einen Betreuer zur Seite stellen lassen. Betreuer können Angehörige der gleichen Einsatzorganisation des Bewerbes sein, oder Mitarbeiter der Austrian Research Centers GmbH - ARC. Der Betreuer muss dem Leiter der Strahlenschutzakademie namhaft gemacht werden.

*Es wird dem Bewerber empfohlen, nach Festlegung des Themas ein detailliertes Inhaltsverzeichnis, sowie Einleitung und Zielsetzung zu erstellen und mit dem Leiter der Strahlenschutzakademie zu akkordieren.*

#### **5. Terminplan**

Bewerber und Betreuer erstellen gemeinsam einen Terminplan für die Ausarbeitung und Fertigstellung der Goldarbeit („Abgabetermin“), der für den Bewerber bindend ist. Bei berechtigten Gründen kann dieser in Absprache mit dem Leiter der Strahlenschutzakademie verlängert werden.

#### **6. Beurteilung der Bewerbsarbeit**

Die fertige Arbeit ist dem Leiter der Strahlenschutzakademie zu übermitteln. Die Arbeit wird von einer von der jeweiligen Einsatzorganisation namhaft gemachten Person, sowie vom Leiter der Strahlenschutzakademie beurteilt. Sollte der Bewerber keiner Einsatzorganisation angehören, macht der Leiter der Strahlenschutzakademie eine fachkundige Person als Bewerter namhaft. Der Betreuer des Bewerbers kann nicht als Bewerter herangezogen werden.

#### **7. Präsentation der Ergebnisse der Arbeit**

Der Bewerber ist berechtigt und verpflichtet, die Ergebnisse seiner Arbeit zu präsentieren und sich einer anschließenden Diskussion zu stellen. An dieser hat der Betreuer, der von der Einsatzorganisation beigestellte Bewerter und der Leiter der Strahlenschutzakademie teilzunehmen. Ort und Gestaltung der Abschlussdiskussion wird den jeweiligen organisatorischen Verhältnissen angepasst.

#### **8; Abschluss der Arbeit**

Die Entscheidung über den erfolgreichen Abschluss der Arbeit treffen der Bewerter und der Leiter der Strahlenschutzakademie.

#### **9. Verleihung des Goldabzeichens und der Urkunde**

Dem Bewerber wird vom Leiter des Bereiches „Radiation Safety and Applications“ der Austrian Research Centers GmbH - ARC, oder von einer von diesem namhaft gemachten Person, das Leistungsabzeichen und die Urkunde im Rahmen einer feierlichen Pro Merito Verleihungsveranstaltung überreicht. In Absprache zwischen Bewerber und Leiter des Bereiches „Radiation Safety and Applications“ kann die Arbeit als Fachvortrag im Rahmen einer Pro Merito Verleihung vorgetragen werden.

## **10. Kosten**

Die Kosten sind in der jeweils gültigen Preisliste angeführt.

## **11. Nutzung der Ergebnisse**

Die seitens des Bewerbers erstellte Bewerbungsarbeit ist im Sinne des Urheberrechtes Eigentum des Bewerbers. Das unbeschränkte und nicht-exklusive Werknutzungsrecht steht sowohl der entsendenden/betreuenden Einsatzorganisation sowie der Austrian Research Centers GmbH - ARC zu.

## **12. Änderungen der Bewerbungsbestimmungen**

Änderungen der Bewerbungsbestimmungen können ausschließlich vom Leiter des Bereiches „Radiation Safety and Applications“ der Austrian Research Centers GmbH - ARC nach Absprache mit den Einsatzorganisationen erfolgen.